

Mittwoch, 8. April 2009

Neuer Test erfasst Lernverlauf Leseverständnis

Münster ■ Psychologen der Universität Münster haben ein neues Verfahren entwickelt, um das Leseverständnis von Kindern zu überprüfen. Das Besondere daran: Die Methode erfasst nicht nur punktuelle Leistungen, sondern dokumentiert Veränderungen der Leistung im Laufe eines Schuljahrs.

Die Methode, die per Internet angewendet wird, wurde nun erfolgreich an münsterischen Grundschulen getestet und soll künftig verstärkt zum Einsatz kommen. Entwickelt haben das neue Verfah-

ren, mit dem durch Testungen in einem 14-tägigen Rhythmus Lernverläufe abgebildet werden können, der Psychologe Professor Elmar Souvignier und die Psychologin Natalie Förster.

Zu Texten vergleichbarer Schwierigkeit werden Verständnisfragen gestellt und es wird die Lesezeit gemessen. Auf diese Weise lässt sich dokumentieren, ob und wie die Lesegeschwindigkeit steigt und immer bessere Verständnisleistungen erzielt werden. Seit dem laufenden Schuljahr wird das Verfahren an mehreren Grundschulen in Münster eingesetzt: in der Eichenдорffschule, der Montessori-schule, der Annette-von-Droste-Hülshoff-Schule und der Mauritzschule.